

Verpackungshändler Kirsch in Waiblingen: Boom oder Krise?

Verpackungshändler Kirsch in Waiblingen feiert 75 Jahre und informiert über aktuelle Herausforderungen in der Branche und Logistik.



Waiblingen, Deutschland - Die Firma Kirsch, ein renommierter Verpackungshändler in Waiblingen, steht im Spannungsfeld zwischen den boomenden Versandströmen und den Herausforderungen der Industrie. Mit einem Umsatz von knapp 20 Millionen Euro und 28 Mitarbeitern, einschließlich der Geschäftsführung, feiert das Unternehmen in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Insbesondere im Hochregallager türmen sich zusammengestapelte Kartons bis zu zwölf Meter hoch, während elektrische Stapler für den effizienten Transport der Waren eingesetzt werden. Viele Einwohner von Waiblingen sind sich möglicherweise nicht bewusst, dass es im Gewerbegebiet Eisental solch ein Handelshaus für Verpackungen gibt.

Eine neue Studie des Händlerbundes hat die Logistikprozesse von Online-Unternehmen beleuchtet. Die Ergebnisse zeigen, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie kaum noch als wesentlich erachtet werden. Vielmehr stehen aktuelle Herausforderungen wie die Inflation, die den Einfluss auf 74 % der befragten Unternehmen hat, sowie der Krieg in der Ukraine (55 %) und die Rohstoffknappheit (56 %) im Vordergrund. Über 50 % der Befragten berichten von beschädigten Retouren, was im Durchschnitt 19,5 % der Pakete betrifft. Zudem erleiden 51 % der Unternehmen durch Retouren Minusgeschäfte.

Nachhaltigkeit und Versanddienstleister

Die Studie hebt auch hervor, dass nachhaltige Praktiken an Bedeutung gewinnen. 66 % der Teilnehmer legen Wert auf die Kosten der Versandverpackungen, während 61 % versuchen, ihre Versandmaterialien umweltfreundlicher zu gestalten. Besonders gefragt sind Versanddienstleister mit einer hohen Zuverlässigkeit und guter Sendungsverfolgung; 82 % der Händler lassen ihre Bestellungen von DHL abholen.

In diesem Kontext ist die Verpackungsindustrie einer ständigen Wandel unterworfen. Eine Horváth-Studie zeigt, dass Flexo- und Rotogravurdruck weiterhin eine zentrale Rolle in der Produktion großer Stückzahlen spielen. Der Bereich Smart Packaging, der intelligentes Verpacken umfasst, gewinnt ebenfalls an Bedeutung. Besonders kleinere Unternehmen profitieren von den Möglichkeiten des Digitaldrucks, indem sie sich durch individualisierte kleine Losgrößen von ihren Wettbewerbern abheben können.

Die Bedeutung der Digitalisierung

Die Digitalisierung birgt enorme Chancen für die Verpackungsbranche. Laut der Horváth-Studie ist der Stand der Digitalisierung sehr unterschiedlich und reicht von Prozessautomatisierung bis zur digitalen Unterstützung im Vertrieb. Großmaßstäbe werden zunehmend digitalisiert,

während kleinere und ältere Druckmaschinen oft noch analog betrieben werden.

Die Herausforderungen und Chancen, vor denen die Verpackungsindustrie steht, sind zahlreich. Während die Firma Kirsch in Waiblingen ihren Platz weiterhin behauptet, bleibt abzuwarten, wie sich die Branche unter dem Druck von Inflation und Rohstoffknappheit entwickeln wird. Die Anpassung an nachhaltige Prozesse und die Digitalisierung werden entscheidend sein, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Waiblingen, Deutschland
Quellen	• www.zvw.de • www.haendlerbund.de • www.igepa.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net